

Leinstr. 16
30159 Hannover

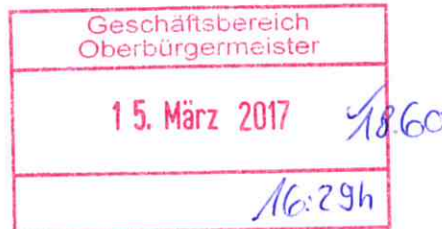
Dirk Machentanz
Gruppenvorsitzender

☎ 05 11 - 168 463 48
☎ 05 11 - 168 463 76

linke.piraten@hannover-rat.de

2017-03-15

In die
Ratsversammlung



Änderungsantrag

gemäß § 12 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

zu **Drs. 1685/2017 (Haushaltssatzung 2017/2018)**

NEUGESTALTUNG BOOTS- UND KANUANLEGESTELLEN

zu beschließen:

In den Haushalt 2017/2018 wird an geeigneter Stelle, bezugnehmend auf den im Sportausschuss angenommenen Antrag H-0154/2017, eine um 30.000 EUR erhöhte Summe von 105.000 auf 135.000 EUR eingestellt.

Begründung:

Die im Antrag H-0154/2017 (siehe Anlage) angeführte Informationsdrucksache 1533/2016 kommt zu dem Schluss, das für den Standort „Mühlenleine südlich des Friederikenplatzes“ die Kosten für eine zu errichtende Bootsanlegestelle bei „ca. 67.100 EUR“ liegen würden. Der hierfür gemäß Drs. H-0154/2017 vorgesehene Kostenrahmen von 40.000 EUR fällt also deutlich zu gering aus.

Um ein Gelingen dieser Baumaßnahme zum Wohle der Wassersportbegeisterten in Hannover zu garantieren, sollte der korrekte Kostenrahmen Berücksichtigung finden. Außerdem sollte diese Maßnahme eine Statusänderung erfahren. Im Moment firmiert der Antrag lediglich als Haushaltsbegleitantrag und entfaltet deshalb wohl keine direkten Auswirkungen auf das Zahlenwerk des Haushaltes selbst.



Dirk Machentanz
Vorsitzender

Anlage: Antrag H-0154/2017 mit Vorblatt

Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2017

Antrag Nr. H-0154/2017

09.02.2017

Haushalt:

Finanzhaushalt

Titel:

Teilhaushalt: 52 Sport und Bäder

Investition: 42101500 Sportraumentwicklungsplan- Neugestaltung Boots- und Kanuanlegestellen

Eingereicht von:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Bemerkung:

Haushaltsbegleitantrag

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzung am	Abstimmungs-Beratungsergebnis
ASport Enthaltung	13.02.2017	7 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen, 1

Im ASport erfolgte lediglich eine Abstimmung aus fachlicher Sicht. Eine Zuordnung zum zuständigen Teilhaushalt hat im Nachgang zu erfolgen, da die erforderlichen Haushaltsmittel nicht zu Lasten des Teilhaushalts 52 gehen sollen.

AVA Enthaltung	09.03.2017	7 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen, 1
-------------------	------------	---------------------------------------

Anlage:



SPD-Grüne-FDP-Neugestaltung Boots- und Kanuanlegestellen.pdf

SPD-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

Bündnis 90/Die Grünen Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

FDP-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

In den
Sportausschuss
Verwaltungsausschuss

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
09. Feb. 2017
AS:17

02.02.2017

Haushaltsplan 2017/2018 - Finanzhaushalt
Änderungsantrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur DS 1685/2016

Teilhaushalt: 52 Sport und Bäder
Investitionsmaßnahme: 42101500 Sportraumentwicklungsplan
Ertragsart/Aufwandsart: 26. Baumaßnahmen

Haushaltsbegleit Antrag zu beschließen:

Aus den für die Sportraumentwicklung zur Verfügung stehenden Mitteln (jeweils 500.000 € für 2017 und 2018) für die **Planjahre 2017/18** zweckgebunden zur Umsetzung folgender Maßnahmen:

Bau bzw. Neugestaltung folgender Boots- und Kanuanlegestellen:


A 2.3.2 Ort: Clara-Zetkin-Weg/Friederikenplatz 40.000 € in 2017 oder 2018
A 2.4.1 Ort: Südlich Lodemannbrücke 65.000 € in 2017 oder 2018


Die Anlegestelle A 2.5.1 Steigerthalstr./Festplatz (60.000 €) soll in 2017 oder 2018 nur unter der Voraussetzung, dass eine Abstimmung mit der Bundesschiffahrtsverwaltung erfolgt ist, in die Umsetzung mitaufgenommen werden.

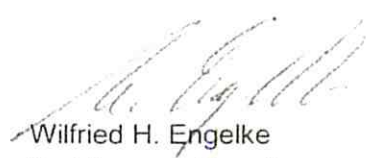
Bei den genannten Kosten handelt es sich jeweils um eine im Sportentwicklungsplan aufgeführte Summe. Bei den Summen ist darüber hinaus zu beachten, dass möglicherweise eine Preissteigerungsrate eingerechnet werden muss.

Begründung:

Die Informationsdrucksache 1533/2016 „Sportentwicklungsplanung“ mit der angehängten „Machbarkeitsstudie Bootsanlage- und Einsetzstellen“ listet bis zu 10 Maßnahmen auf (S. 17), von denen 8 Anlegestellen mit 1. Priorität eingestuft sind. Da alle Maßnahmen nicht gleichzeitig umgesetzt werden können, werden mit diesem Antrag drei Maßnahmen vorrangig eingestuft. Die drei genannten Anlegestellen (unter Einbeziehung der Anlegestelle Steigerthalstr./Festplatz) sind sinnvoll, da sie über einen längeren Abschnitt an Ihme und Leine verteilt sind. Gleichzeitig ist dieser Streckenabschnitt ein vom Wasser- und Freizeitsport rege genutzter Bereich. Obwohl bereits das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt in die Überlegungen mit einbezogen war, soll insbesondere zur Anlegestelle Steigerthalstr./Festplatz noch eine Abstimmung mit der Bundesschiffahrtsverwaltung erfolgen.


Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende


Dr. Freya Markowis
Fraktionsvorsitzende


Wilfried H. Engelke
Fraktionsvorsitzender